



Merkblatt 'notabene'

**DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier**

**Herzogenbuscher Str. 56
54292 Trier
Tel.: 0651-24040
Fax: 0651-22329
E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de)
Internet: www.djk-dv-trier.de**

Trier, den 08.12.2010

Der Inhalt

- Bestandserhebung 2011
- 11 DJK-Vereine mit „Zuschuss Leistungssport“ unterstützt
- Brief von Afrikaner-Missionar Helmut Lösch
- Ministerin stand Rede und Antwort
- DJK-Kreisverband Trier-Saarburg: Kleiner Kreistag
- Bundeshallenmeisterschaften im Frauenfußball
- Bestenliste der Leichtathleten
- DJK-Landesverband Saarland unterstützt Resolution zur Erhaltung des Glücksspielmonopols
- DJK Bildstock: TTC Nürnberger Turniersieger
- DJK Oberwesel: „LSB-Preisträger 2010: Sommerferienaktion der DJK-Sportjugend ausgezeichnet“ und „Junge DJK'ler bringen das Eis zum Glühen!“
- DJK Ochtendung: Besinnlich und sportlich unter dem Motto „Kinder stark machen“ startete die DJK Ochtendung in die Adventszeit



DJK-Bestandserhebung 2011

Wie schon in den vergangenen Jahren erfolgt die DJK-Bestandserhebung online. Über www.djk.de oder www.djk-dv-trier.de können sich die Vereinsverantwortlichen mit den Kenndaten ihres Vereines einloggen und die Daten aktualisieren. Stichtag für die Eingabe der Mitgliederzahlen ist der 31.12.2010. Die Daten müssen bis zum 31.01.2011 eingegeben sein. Eine Aktualisierung von Vorstandsmitgliedern und Abteilungsleitern ist selbstverständlich während des gesamten Jahres möglich.

Mit der fristgemäßen Eingabe ihrer Vereinsdaten helfen Sie uns, unsere Datenbank auf einem aktuellen Stand zu halten und bei Anfragen und Ausschreibungen immer die entsprechenden Ansprechpartner zu finden. Bitte überprüfen Sie auch die aufgeführten E-Mail-Adressen und ergänzen neue E-Mail-Adressen.

Bei Rückfragen oder Problemen mit der Bestandserhebung steht Ihnen die DJK-Geschäftsstelle selbstverständlich gerne zur Verfügung.



11 DJK-Vereine mit „Zuschuss Leistungssport“ unterstützt

Die Entscheidungen des DJK-Sportverbandes, wer einen Zuschuss für den Leistungssport erhält, sind gefallen. Alle DJK-Vereine aus dem Diözesanverband Trier, bis Ende August diesen Antrag gestellt haben, erhalten auch einen Zuschuss. Somit werden an 11 DJK-Vereine aus dem Diözesanverband Trier insgesamt 3.700 Euro ausbezahlt.

Brief von Afrika-Missionar Initiative „Bälle für Chikungu“ läuft weiter

Ende November hat die Geschäftsstelle einen Brief von Bruder Helmut Lösch erhalten. Der Afrika-Missionar berichtet in seinem Brief über die Missstände in Chikungu und bittet um Hilfe. Neben Trikots, Fußbällen, Fußballschuhen, Kinderkleidung und Werkzeug für Handwerker benötigt er dringend Geld für die Behandlung von herzkranken Menschen und um einigen Kinder den Schulbesuch zu ermöglichen.

Ministerin stand Rede und Antwort

Intensiver Meinungsaustausch mit Sportministerin Kramp-Karrenbauer

Der DJK-Landesverband Saarland hatte die Vorsitzenden seiner 38 DJK-Sportvereine sowie die beiden DJK-Diözesanverbände Trier und Speyer zu einem interessanten Gespräch mit Ministerin Annegret Kramp-Karrenbauer nach Saarbrücken eingeladen. Sehr aufmerksam, konzentriert und routiniert gestaltete sich das Gespräch, das die Ministerin für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport mit den anwesenden 25 DJK-Vertreterinnen und Vertretern führte. Dabei wurden sehr unterschiedliche Themenkomplexe angesprochen und fachlich versiert von Annegret Kramp-Karrenbauer beantwortet.

Hilfe und Unterstützung und fixierte sich etliche Punkte, um diese weiter zu recherchieren und Ziel führend zu beantworten.

Unter der Moderation des Präsidenten des DJK-Landesverbandes Saarland Alexander Funk (MdB) entwickelte sich ein informativer, kurzweiliger Abend im historischen Sitzungssaal des Ministeriums. Alle Anwesenden kamen zu Wort und nutzten diese Chance. Die Vorsitzenden spürten, dass Ministerin Kramp-Karrenbauer sich der vielfältigen Anregungen und Wünsche annimmt und die Anliegen bei ihr gut aufgehoben sind.

Mit der Überreichung einer DJK-Kerze des Dankes durch die Vizepräsidentin Rosemarie Schorr endete ein intensiver Dialog. Der DJK-Landesverband Saarland versucht jährlich seine Vereinsverantwortlichen mit verantwortlichen Vertreter/innen aus Sport und Politik in den Dialog zu bringen, um die Rolle der DJK als wertorientierter Sportverband deutlich zu machen. Dieses Gesprächskonzept trägt Früchte und ist an diesem Novemberabend positiv zum Tragen gekommen.



So ging es bei den Anfragen und Ausführungen um die Öffnung von Sporthallen während der Ferienzeit, die Thematik Ganztagschule und Verein, die Monopolstellung von Saartoto, die Förderung des Ehrenamts, die demografische Entwicklung im Saarland, die Haftungsrisiken von ehrenamtlichen Vorständen, den Sanierungsbedarf von Sportstätten, die anfallenden Kosten für die Sportstättennutzung und die Fördermittel von Integrationsprojekten. Dass die Frau Ministerin dicht an den Themen der Vereine ist, wurde an diesem Abend deutlich. So signalisierte sie



v.r. Rosemarie Schorr, Annegret Kramp-Karrenbauer und Alexander Funk bei der Überreichung der DJK-Kerze

DJK-Kreisverband Trier-Saarburg

Kleiner Kreistag am 20.11.2010 bei der MJC/DJK Trier

Am 20. November trafen sich Delegierte aus sechs Vereinen zum Kleinen Kreistag des Kreisverbandes Trier-Saarburg in Trier. Als Vertreter des Diözesanverbands nahm Franz Dirr teil.

Elfriede Nauroth begrüßte die Anwesenden und gab einen Rückblick auf die Ziele und Aktivitäten des KV.

Ziel ist es, die Vereine in Kontakt miteinander zu bringen, man kann Erfahrungen austauschen, Probleme anschnitten, gemeinsame Aktivitäten durchführen, Freundschaften pflegen und erhalten. Wie im DJK Gedanken wichtig, wir bringen Menschen in den Mittelpunkt und ins Gespräch.

Als Aktivitäten wurde im Februar ein Jugendfußballturnier mit mehr als 20 Jugendmannschaften durchgeführt. Das war ein voller Erfolg, die Halle in Saarburg war stark besucht, trotz des Unwetters. Alle teilnehmenden Mannschaften bekamen Bälle und Medaillen.

Als nächsten Höhepunkt kann man die Fahrradtour auf dem Ruwertalradweg bezeichnen.

Gut gelaunt wurden die Radfahrer in Hermeskeil von Rosemarie Schorr auf den Weg geschickt. In Kell am See hielten sie zusammen mit Rosemarie Schorr eine gemütliche Mittagspause im Hotel zur Post. Während der Pause regnete es in Strömen, aber nach der Pause konnten die Radfahrer ihre Tour bis nach Zerf fortsetzen, wo auf dem Pfarrfest der gesellige Ausklang stattfand. In der Vorschau auf das kommende Jahr wurde erklärt, dass diese Aktivitäten aus 2010 wiederholt würden.

Das Fußballturnier wird am 13. Februar in Saarburg stattfinden. Helmut Hein hat bereits alle Vereine des KV eingeladen. Er wird auch die Organisation und die Turnierleitung zusammen mit Erich



Resech übernehmen. Die Radtour, die diesmal von Zerf nach Trier führen wird, soll am 29. Mai stattfinden.

Geplant ist: Mittagspause in Gusterath Tal im Gasthaus Reh und Abschluss in Trier-Ruwer im "Stenglein". Die Vorbereitung und Organisation wird wie im letzten Jahr Erich Resech übernehmen. Nach einem regen Erfahrungsaustausch und einer gemütlichen Gesprächsrunde mit kleinem Imbiss – Dank an Jörg Hunoldt – besuchten die Delegierten das Spiel der Basketballmannschaft der MJC gegen Mainz, das diese erfolgreich beendeten.

Bundeshallenmeisterschaften im Frauenfußball

Am Samstag und Sonntag, den 29. / 30. Januar 2011 finden in Hamburg die Bundeshallenmeisterschaften im Fußball der Frauen und C-Juniorinnen statt.

Die offizielle Einladung des Bundesverbandes können Sie hier herunterladen:

[Einladung Bundeshallenmeisterschaften](#)

Bestenliste der Leichtathleten

Seit Jahren erstellt die Leichtathletikabteilung der DJK eine Bestenliste und veröffentlicht diese auf der Homepage der DJK. Leider haben im vergangenen Jahr nur sehr wenigen Vereinen ihre Vereinsbestenliste an die Bundesfachwartin für Leichtathletik gesandt, so dass sie keine aussagekräftige Bestenliste erstellen konnte und mache Athleten auch keine Berufung für die Auswahlmannschaft erhielt.

Sendet deshalb bitte bis zum 31. Dezember 2010 eure Vereinsbestenliste an folgende E-Mail-Adresse: leichtathletik@djk.de

DJK-Landesverband Saarland unterstützt Resolution zur Erhaltung des Glücksspielmonopols

Der Europäische Gerichtshof hat in seinen Entscheidungen vom 8. September 2010 klargestellt, dass das Glücksspielmonopol in Deutschland im Rahmen eines schlüssigen und kohärenten Regelwerks zur Abwehr von Kriminalität und zur Suchtprävention rechtlich zulässig ist. Ministerpräsident Peter Müller und die im Landtag vertretenen Parteien haben sich in überwältigender Mehrheit für dieses Monopol ausgesprochen. Die Chefs der Senats- und Staatskanzleien haben Mitte September einen Prüfauftrag an eine Arbeitsgruppe unter Einbeziehung der Glücksspielaufsicht der Länder beschlossen mit dem Ziel, das Monopol zu erhalten. Der Landessportverband für das Saarland und alle Landesfachverbände, die nahezu ausschließlich über das Sporttachtel aus den Umsätzen der Lotterien und Sportwetten finanziert werden, unterstützen nachdrücklich die Initiative der Politik zur Erhaltung und

Absicherung des Glücksspielmonopols, weil nur so die bewährte Finanzierung des Saarsports von der Breite bis zur Spitze optimal gewährleistet werden kann. Der Saarsport lehnt die Bestrebungen des DOSB-Generaldirektors auf Teilliberalisierung der Sportwetten einmütig ab, weil dadurch die vom Europäischen Gerichtshof zur Monopolerhaltung geforderte Kohärenz erkennbar aufs Spiel gesetzt würde. Aus dem gleichen Grund fordert der Sport auch die Einbeziehung der Spielhallen sowie der Pferdewetten in ein neu zu schaffendes Glücksspielrecht, das den Vorgaben des EuGH entspricht.

Der DJK-Landesverband Saarland unterstützt diese Resolution aus den oben genannten Gründen. Eine Unterschriftenliste kann [hier](#) heruntergeladen und später an die DJK-Geschäftsstelle in Trier gefaxt oder geschickt werden.

DJK Bildstock

TTC Nürnberger Turniersieger

Die Abteilung Tischtennis der DJK Bildstock hatte die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Friedrichsthal, Sulzbach und des Stadtteiles Dudweiler zur 31. Auflage des Turniers „Unsere Stadt spielt Tischtennis“ eingeladen. Am 6. und 7. November 2010 spielten 9 Mannschaften in der Turnhalle der Hofschule um den Turniersieg beim diesjährigen Jubiläumsturnier.

Nach insgesamt 13,5 Stunden Spielzeit, 29 Mannschafts- und 175 Einzelspielen konnte die Mannschaft „TTC Nürnberger“ den Sieg bejubeln. Endspielgegner war die erstmals teilnehmende Mannschaft „Groß für Klein“. Im Endspiel setzte sich die Siegermannschaft mit 5:2 durch.

Endstand

1. TTC Nürnberger
2. Groß für Klein
3. Schwarz-Rote-Zunft I
4. Naturfreunde
5. THC F-town
6. Schwarz-Rote-Zunft II
7. Sportfreunde Friedrichsthal
8. Sonntagsdoppel
9. Schwarz-Rote-Zunft III

Die Siegerehrung nahmen der 1. Vorsitzende der DJK Bildstock, Harald Barth, und Abteilungsleiter Josef Brust vor.

Die Siegermannschaft erhielt neben dem Wanderpokal, einen Warengutschein. Ebenfalls über Warengutscheine konnten sich die 2.- und 3.-platzierten Mannschaften freuen. Für alle weiteren Teilnehmer gab es jeweils Urkunden und Sachpreise.

Als bester Einzelspieler wurde Harald Schäfer geehrt. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Roman Herr und Emanuel Ianni.

Als jüngster Teilnehmer wurde Steven Becker mit einer Urkunde und einem Sachpreis geehrt.

Rainer Hayo, als ältester Teilnehmer, wurde ebenfalls mit einer Urkunde und einem Sachpreis ausgezeichnet.

Zum Abschluss dankte Abteilungsleiter Josef Brust allen Teilnehmern für die sportliche Fairneß, den Sponsoren für die Unterstützung und insbesondere den fleißigen Helfern, ohne die die Durchführung der Veranstaltung nicht möglich ist.



v.l.n.r.: Abteilungsleiter Josef Brust, Marc Becker, Harald Schäfer, Anja Wagner-Scheid, Emanuel Ianni, Markus Binzel, Peter Kieper, 1. Vorsitzender Harald Barth knieend: Frank Brust

DJK Oberwesel

LSB-Preisträger 2010: Sommerferienaktionen der DJK-Sportjugend ausgezeichnet

Am 06. November 2010 fand in Odernheim bei Bad Kreuznach die Siegerehrung der Ferien am Ort Aktion 2010 statt. Die Jury der Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz kürte die DJK Sportjugend Oberwesel zu einem Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs „Ferien am Ort- nachhaltig leben“. Für die erfolgreich durchgeführten Sommeraktionen erreichte sie von allen teilnehmenden Vereinen den vierten Platz in der Kategorie „Aktionen ab 3 Tage“. Die Auszeichnung wurde für die Abenteuer-Naturerlebnistage und den Kindertag in den Sommerferien ausgesprochen.



Bei der Preisverleihung vertraten die DJK-Sportjugend Oberwesel von links nach rechts: Lukas Monnerjahn, Christian Bappert, Barbara Prämassing, Angela Prämassing und Michael Prämassing

Junge DJK'ler bringen das Eis zum Glühen

Die Jugendlichen der DJK Oberwesel eroberten auch dieses Jahr wieder das Eis.

Rund 30 interessierte DJK'ler im Alter von 11-16 Jahren fuhr zusammen mit der DJK-Sportjugend in die Eislaufhalle nach Mainz. Kaum angekommen, gab es kein Halten mehr. Schlittschuhe ausleihen, anziehen und rauf aufs Eis. Nach mehreren Runden waren die meisten Teilnehmer schon sehr sicher auf dem Eis und brausten nur so davon. Entsprechende Hintergrundmusik schaffte zudem eine tolle Atmosphäre und Spaß beim Fahren. In den drei Stunden aktiven Fahrens blieb der ein oder andere Kontakt mit dem Eis auch nicht aus. Die frostige Temperatur ließ die Teilnehmer jedoch kalt und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Am Ende des Eislaufnachmittags fuhr man nach Oberwesel zurück. Auch im kommenden Jahr soll der Ausflug ins Eisstadion wieder angeboten werden.



DJK Ochtendung

Besinnlich und sportlich unter dem Motto „Kinder stark machen“ startete die DJK Ochtendung in die Adventszeit

Zu einer besinnlich sportlichen Adventsfeier hatte die DJK Ochtendung in die Wernerseckhalle eingeladen. Viele hundert Mitglieder kamen und starteten mit der DJK in die Adventszeit. Zu Beginn eröffnete der Vorsitzende Bernd Butter und Pfarrer Jörg Schuh die gemeinsamen Stunden mit besinnlichen Worten zur Adventszeit. Viele Kinder stellten sich zugleich auf der Bühne zu einem Herz zusammen. Damit wurde symbolisiert, dass die Adventszeit besonders durch Herz bzw. die Herzlichkeit geprägt ist. Nina Pütz und Miriam Butter trugen ein Adventsgegedicht vor und entzündeten die Adventskerze. Nach dem gemeinsamen Singen des Liedes „Wir sagen euch an den lieben Advent“, verteilten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf dem großen Spiele-Parcours in der Halle. Bei insgesamt 12 „Kinder-stark-machen“-Stationen waren Geschicklichkeit, Mut, Vertrauen und Miteinander gefragt. So galt es beispielsweise mit vielen Helfern ein Tangram zu legen, Diabolo oder Pedalos zu testen, oder mit Frisbees Ringe im Tor zu treffen. Besonders beliebt waren auch Tischtennis-Torpusten, Bleistift-Angeln, die Banküberquerung oder der Pump-Ballon. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit Spaß und Freude bei der Sache. Frank Hastenteufel ging am Ende der Veranstaltung auf viele der Stationen nochmals ein, um die Eindrücke und Erlebnisse für die Besucher mit Worten gedanklich festzuhalten. Danach erhielten viele Kinder und Jugendlichen der Abteilungen Leichtathletik/Volkslauf, Tennis und Tischtennis für ihre sportlichen Leistungen im Jahr 2010 aus den Händen ihrer Abteilungsleiter

besondere Auszeichnungen. Besonders begeisterten auch die Kinder der Tanzgruppe „Girllies“ unter der Leitung von Linda Otten, die gekonnt ihren Tanz aufführten. Als Dankeschön erhielten alle Kinder ein „Kinder-stark-machen“ T-Shirt. Nach dem gemeinsamen Singen des Liedes „In der Weihnachtsbäckerei“ unter der Begleitung von Daniel Schnack am Keyboard, durften sich alle Kinder und Jugendlichen über eine schöne adventliche Überraschung freuen. Ein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem persönlichen Einsatz diesen Tag für viele unvergesslich gemacht haben. Im nächsten Jahr wird es eine Fortsetzung des neuen Konzeptes geben.



Foto: Nicole Galea